

Pressebilder: Die Internationale Stiftung Mozarteum und der Nationalsozialismus

Die Verwendung des Bildmaterials ist ausschließlich in Zusammenhang mit der Berichterstattung über die „Die Internationale Stiftung Mozarteum und der Nationalsozialismus“ und unter Angabe der angeführten Copyrights gestattet.

Die Pressebilder können Sie hier downloaden: <https://mozarteum.at/presse/>



Albert Reitter vor dem Mozart-Denkmal. Festakt anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums der Errichtung des Mozart-Denkmal am 4. September 1942.
© ISM-Archiv, Fotosammlung



Mozart-Kongress der ISM, Salzburg, August 1931.
Gruppenbild der Teilnehmer vor dem Eingang des Mozarteums.
© ISM-Archiv, Fotosammlung

Nummer	Titel	Verfasser	Ort	Datum	Vermerk
1472	„Felix Mendelssohn Bartholdy“				
1473	„Felix Mendelssohn Bartholdy“				
1474	„Felix Mendelssohn Bartholdy“				
1475	„Felix Mendelssohn Bartholdy“				

Inventarbuch der Bibliotheca Mozartiana mit „Neuanschaffungen“ von Werken Felix Mendelssohn Bartholdys aus der „Jd-Kiste“, 03.08.1945.
© ISM, Bibliotheca Mozartiana



Die aufgebrochene eiserne Schiffschasse mit Mozart-Autographen.
Zustand nach der Rückführung aus dem Salzbergwerk Hallein.
© ISM-Archiv, Fotosammlung



Die zweite im Salzbergwerk Hallein eingelagerte Kiste.
Zustand nach der Rückführung.
© ISM-Archiv, Fotosammlung



Wolfgang Amadé Mozart: Le Nozze di Figaro.
Autographer Entwurf zum „Briefduett“ aus der Sammlung
Stefan Zweig.
© ISM, Bibliotheca Mozartiana



Mozarts Geburtszimmer mit dem Original-Hammerflügel
von Gabriel Anton Walter, vor 1925.
© ISM-Archiv, Fotosammlung



Mozarts Geburtszimmer mit dem Original-Hammerflügel
von Gabriel Anton Walter, nach 1925.
© ISM-Archiv, Fotosammlung



Mozarts Geburtszimmer mit dem Kranz (li.) von Erziehungsminister
Bernhard Rust vom 14. Juni 1939.
Der Schleifentext lautet: „Dem unsterblichen Meister / Das deutsche
Volk“. Der kleinere Kranz stammt vom Beethovenhaus Bonn.
© ISM-Archiv, Fotosammlung



Gauleiter und Reichsstatthalter Gustav Adolf Scheel bei seiner Ansprache zum
150. Todestag von Wolfgang Amadé Mozart am 5. Dezember 1941.
Im Bild li.: Emmy Wierer, Leiterin der Arbeitsgemeinschaft Nationalsozialistischer
Studentinnen (ANSt) an der Reichshochschule Mozarteum.
© ISM-Archiv, Fotosammlung



STIFTUNG
MOZARTEUM
SALZBURG



Huldigungsakt vor dem Mozart-Denkmal am 5. Dezember 1941
anlässlich des 150. Todestags Wolfgang Amadé Mozarts.

Vordere Reihe, v. li. n. re.: Albert Reitter, Gustav Adolf Scheel,
Anton Giger.

© ISM-Archiv, Fotosammlung



Gauleiter und Reichsstatthalter Gustav Adolf Scheel vor dem
Mozart-Denkmal. Festakt anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums des
Mozart-Denkmal am 4. September 1942.

© ISM-Archiv, Fotosammlung



Erich Valentin hält die Festrede bei den Feierlichkeiten zum 100-
Jahr-Jubiläum des Mozart-Denkmal am 4. September 1942.

© ISM-Archiv, Fotosammlung



"Menuetti di Wolfgang Mozart" (KV 103), Bearbeitung für
Cembalo. Abschrift von Felix Hofstätter, Salzburg um 1775.

Aus dem von den NS-Behörden beschlagnahmten und 1942 an die
Stiftung Mozarteum zur Verwaltung überwiesenen Musikarchiv des
Stifts St. Peter.

© ISM, Bibliotheca Mozartiana



Dr. Albert Reitter, um 1955/60.

© ISM-Archiv, Fotosammlung